

### Ermittlung des zu erwarteten Nutzwärmebedarfs und der voraussichtlichen Jahreskosten

#### 1. Hauptwärmeerzeuger Pelletkessel

Jährlicher Heizölbedarf in Liter pro Jahr

Baujahr Kessel	Alter in Jahren	2,0	2,5	3,0	3,5	4,0	4,5	5,0	5,5	6,0	6,5	7,0	7,5	8,0
1991 - 2000	32 - 23	7.200	9.000	10.800	12.600	14.400	16.200	18.000	19.800	21.600	23.400	25.200	27.000	28.800
2001 - 2008	22 - 15	7.500	9.400	11.200	13.100	15.000	16.800	18.700	20.600	22.500	24.300	26.200	28.100	30.000
2009 - 2013	14 - 10	7.700	9.600	11.500	13.400	15.400	17.300	19.200	21.100	23.000	25.000	26.900	28.800	30.700
2014 - 2018	9 - 5	7.900	9.900	11.900	13.900	15.800	17.800	19.800	21.800	23.800	25.700	27.700	29.700	31.700

#### 2. Zweiter Wärmeerzeuger Kaminofen:

Jährlicher Holzbedarf in Raummeter pro Jahr

Baujahr Kessel	Alter in Jahren	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1983 - 2018	40 - 5	1.100	2.100	3.200	4.200	5.300	6.300	7.400	8.400	9.500	10.500	11.600	12.600	13.700

#### 3. Gesamt Nutzwärmebedarf:

Wert aus 1.  + Wert aus 2.  = Ihr Ergebnis:  kWh/a

#### 4. Zuordnung Ihres Gebäudes in eine Gebührenzone\*\*:

Markieren Sie hier Ihr Ergebnis des zuvor ermittelten Nutzwärmebedarfs. Runden sie zur nächst höheren Zahl auf. In den Zeilen unter dem Nutzwärmebedarf können Sie die zugehörige Leistung sowie die Zuordnung zu der Gebührenzone ermitteln.

Nutzwärmebedarf in kWh/a		6.000	8.000	10.000	12.000	14.000	16.000	18.000	20.000	22.000	24.000	26.000	28.000	30.000
Mit WWB	Entspricht folgender Leistung in kW	6	7	7	8	9	10	12	13	14	15	17	18	19
	Gebührenzone:	I				II				III				
Ohne WWB	Entspricht folgender Leistung in kW	5	6	8	9	11	12	14	15	17	18	20	21	23
	Gebührenzone:	I			II				III					

#### 5. Ermittlung ihrer Voraussichtlichen Gebührenhöhe:

A	Gebührenzone:	<input type="text" value="I"/>	<input type="text" value="II"/>	<input type="text" value="III"/>	Gebührenzone:	<input type="text"/>
	Grundgebühr:	696,00 €	960,00 €	1.440,00 €	Grundgebühr:	<input type="text"/>
						+
B	Messgebühr:	200 €	200 €	200 €	Messgebühr:	200 €
						+
		Ergebnis Nutzwärmebedarf*:		Arbeitsgebühr:		
C	Arbeitsgebühr:	<input type="text"/>	x	0,108 €/kWh	=	<input type="text"/>
						=
					Ergebnis Jahreskosten:	<input type="text"/>
						÷ 12
					Ergebnis monatlicher Abschlag:	<input type="text"/>

**Einmalige Gebühren:**  
 Unabhängig der Gebührenzone fallen nach Inbetriebnahme einmalige Kosten, in Form einer Hausanschlusskostenpauschale von **8.000 €** an. Die Ortsgemeinde hält sich vor jeden Anschlussnehmer einen Rabatt von **1.000 €** auf die Hausanschlusskosten zu gewähren.

\*sollten Sie nach dem Anschluss an die Nahwärme, Ihren Kamin weiter nutzen wollen, reduziert sich Ihr Nutzwärmebedarf für die Berechnung der Arbeitsgebühr (5. C) um den ermittelten Wert aus 2.. Die Leistungsberechnung in 4. bleibt hiervon unberücksichtigt.

\*\*Sollten Sie eine Solarthermische-Anlage zur Warmwasserbereitung besitzen und nach dem Anschluss an die Nahwärme weiter betreiben, nutzen Sie die Tabelle „ohne WWB“ zur Leistungsermittlung. Das Ergebnis Nutzwärmebedarfs aus 3. bleibt hiervon unberücksichtigt.